

Strukturwandel-Stammtisch am 24.01.2022

Thema: Lebendige Orte

1 Impuls Babette Scurrall (Neulandgewinner:innen)

- Die Neulandgewinner:innen vernetzen und unterstützen Engagierte in Projekten für das Zusammenleben im ländlichen Raum in den neuen Bundesländern.
- Dabei geht es im Kern um die engagierten Menschen, die als Personen im Mittelpunkt stehen. Es können sich aber auch Initiativen und Teams bewerben.
- Aktuell gibt es wieder eine Förderausschreibung. Über einen Zeitraum von zwei Jahren werden die Neulandgewinner:innen von Mentor:innen unterstützt, außerdem gibt es teils eine ehrenamtliche Begleitung durch Regionalknoten.
- Prägendes Thema ist im Moment die gravierende Entwicklung des Rechtsextremismus (auch in der Besetzung lokaler Parlamente), die das Fortbestehen von Projekten gefährdet.
- Auch das Verhältnis von Stadt und Land ist ein zentrales Thema, z. B. durch den Zuzug von Städter:innen mit bestimmten Vorstellungen von „Landidylle“.
- Eine Zusammenstellung der Neulandgewinner:innen im Mitteldeutschen Revier findet sich auf den [Folien zum Impuls](#) und auf der [Website der Neulandgewinner:innen](#).

2 Impuls Anna Dietmann, Wieka Jankowski, Elisa-Sophie Träger (Hochschule Harz) und Jan Richter (Brachwitzer Alpen e.V.)

- Im Auftrag des Brachwitzer Alpen e.V. haben Studentinnen der Hochschule Harz über ein Jahr hinweg in Brachwitz bei Halle eine umfangreiche Nahversorgungsstudie durchgeführt. Dabei ist ein Entwicklungskonzept entstanden, das aktuell am Beginn der Umsetzung steht.
- Als Grundlage wurden repräsentative Befragungen (Methode: Conjoint-Analyse) zu den Bedürfnissen im Ort und den Anforderungen an ein Gemeinschaftshaus durchgeführt. So zeigte sich, welche Kombination von Elementen zu einer insgesamt hohen Zufriedenheit führen würde.
 - ➔ Mit dem Verkauf (regionaler) Lebensmittel, Gemeinschaftsküche, Grillplatz, Spielecke, WLAN und Kicker oder Billardtisch könnte ein Gemeinschaftshaus z. B. 96 % Zufriedenheit ermöglichen.
- Zur Vertiefung wurden anschließend drei Workshops durchgeführt, um u. a. gezielt Probleme bei der Umsetzung zu identifizieren:
 - Ein Dorfladen wäre wirtschaftlich nicht rentabel, sodass das Konzept auf „Selbstbedienungsautomat + Begegnungsstätte“ angepasst wurde.
 - Bei (teils) ehrenamtlichem Betrieb stellt sich die Frage, wer Verantwortung übernimmt: Hier hat es geholfen, gezielt zu identifizieren, was die Leute abhält, sodass sich jetzt erste Menschen finden, um die Umsetzung mitzugestalten.
- Genauere Infos gibt es in den [Folien zum Impuls](#).

3 Impuls Ulrike Dietrich (Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e.V.)

- Beim LHBSA ist über die Jahre durch Projekte wie „Vereine DemografieFit!“, „Vital Landscapes“ und „LandAktiv“ ein Netzwerk mit großem Wissensschatz entstanden.
- Das „Kulturerbe-Netz Sachsen-Anhalt“ wurde ab 2019 aufgebaut: Es vernetzt und fördert Vereine zu einem weiten Themenspektrum, dessen gemeinsamer Nenner der positive Beitrag zum Dorfleben ist. Das Kulturerbe-Netz soll verstetigt werden, wofür es auch Aussicht auf Förderung gibt.
- Klar ist: Ein Vereinsnetzwerk aufrecht zu erhalten, ist ohne Hauptamtliche nicht möglich. Dass Engagement finanziell nicht honoriert wird, ist auch bei den Vereinen vor Ort ein stetiges Thema.
- Vielversprechend könnte das stärkere Verfolgen von sozialunternehmerischen Ansätzen sein, Stichwort „Social Entrepreneurship“. Ergänzend wird die Bedeutung des Themas Coworking auf dem Land zur Verankerung neuer Arbeitsmodelle betont.
- Insbesondere auf die Möglichkeiten von LEADER wird verwiesen; bzgl. der großen Töpfe der Strukturförderung, wird problematisiert, dass die Zivilgesellschaft davon bisher kaum profitiere.
- Aktuelle Veranstaltungen im Kulturerbe-Netz: <http://lhbsa.de/events/kulturerbe-netz-das-vereinsnetzwerk-fuer-den-laendlichen-raum-in-sachsen-anhalt/>
- Die Folien zum Impuls finden Sie [hier](#).

4 Weiterführende Links, Hinweise aus dem Chat

- Plattform „Land lebt doch“: <https://landlebtdoch.de/>
- Angebot „DORV“ zur Regionalversorgung: <https://www.dorv.de/>
- Regionalvermarktung MECK-SCHWEIZER: <https://meck-schweizer.de/>
- „Regiomat“ zur Direktvermarktung: <https://www.regiomat.de/home/>
- Marktschwärmer-Netzwerk: <https://marktschwaermer.de/de>
- Förderprogramm für „Gründungslabore“: <https://www.kulturhanse.org/2021/11/22/euer-gruendungslabor-fuer-mehr-glitzer-in-der-heimat/>
- Projekt „bahnhof17“ in Güsen: <https://www.bahnhof17.de/>
- Projekt „Lebensraum Röblingen“ zum Wohnen und Arbeiten: <http://lebensraumroeblingen.de/>
- Ökologie- und Gemeinschaftsprojekte von Ökospeicher e.V.: <https://oekospeicher.de/>

5 Weitere Vernetzung

Zur weiteren Vernetzung rund um das Thema Strukturwandel können auf folgendem Padlet **digitale Visitenkarten** angelegt werden: <https://padlet.com/elsaesser/muj7sbtjvh47udp2>